# Einbau- und Betriebsanleitung

- Originalbetriebsanleitung -

# **Bioquell®-PURE**

# JUDO Umkehrosmose-System



Bitte dem Betreiber übergeben. Vor Installation und Inbetriebnahme lesen! Für künftige Verwendung aufbewahren!



# Inhaltsverzeichnis

1	Allgemein	4
1.1	Zu dieser Einbau- und Betriebsanleitung	4
1.2	Gültigkeit der Einbau- und Betriebsanleitung	
1.3	CE-Erklärung	
1.4	Gewährleistung	
1.5	Bestimmungsgemäße Verwendung	
1.6	Transport, Lagerung, Entsorgung	
1.6.1	Transport	
1.6.2	Lagerung der Anlage	
1.6.3	Entsorgung	5
2	Sicherheit	6
2.1	Darstellung von Piktogrammen	
2.2	Darstellung von Warnhinweisen	7
2.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	
2.4	Sicherheitshinweise für elektrische Arbeiten	
2.5	Sicherheitshinweise für mechanische Arbeiten	
2.6	Produktsicherheit	
2.7	Pflichten des Betreibers	10
3	Produktangaben	11
3.1	Lieferumfang	11
3.1.1	Erweitertes Zubehör im Lieferumfang	11
3.2	Ersatzteile	12
3.3	Funktionsschema	
3.3.1	Funktionsbeschreibung	
3.4	Übersicht	
3.5	Technische Daten	15
4	Anschließen	16
4.1	Voraussetzungen für einen sicheren Anschluss	
4.2	Schlauch-Schnellverbinder	17
4.3	Filterkartuschen einsetzen	
4.4	Wasseranschluss	
4.4.1	Erstinbetriebnahme	
4.5	Elektrischer Anschluss	19
5	Betrieb	
5.1	Austauschzeiten der Filterkartuschen	21
5.2	Filterkartuschen austauschen	21
6	Störungen	22
7	Pflege	
	- U	

#### Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf dieses Geräts entgegengebracht haben. Mit diesem JUDO Umkehrosmose-System haben Sie eine Produkt erworben, das sich auf dem neuesten Stand der Technik befindet.

Unser Ziel ist es, in Ihnen einen zufriedenen Kunden zu erhalten. Somit möchten wir Sie bitten, sich in allen Fragen zu Ihrem JUDO Umkehrosmose-System, z.B. zur ggf. möglichen Erweiterung von Ausbaustufen, sowie bei allgemeinen Fragen zur Wasseraufbereitung an unsere Außendienstrepräsentanten oder direkt an unser Werk in Winnenden zu wenden.

Bei Anfragen geben Sie bitte die Modellbezeichnung sowie Auftrags- und Herstellungs-Nummer an, die sich auf dem Typenschild des Geräts befindet.

Jedes JUDO Umkehrosmose-System wurde vor Auslieferung gewissenhaft überprüft. Sollten dennoch Schwierigkeiten auftreten, wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen Kundendienst. Kundendienstadresse siehe auch letzte Seite dieser Anleitung.

Für Anfragen, Bestellungen, Service wenden sie sich bitte an:

# JUDO Wasseraufbereitung GmbH Werk Winnenden

Hohreuschstraße 39-41 D-71364 Winnenden +49 (0)7195-692-0 info@judo.eu www.judo.eu

Betriebsanleitungen in anderen Sprachen unter: Operating instructions in other languages at: Mode d'emploi dans d'autres langues à l'adresse: Gebruiksaanwijzingen in andere talen op: 其他语言的操作说明见:



https://www.judo.eu/QR-001

# 1 Allgemein

#### 1.1 Zu dieser Einbau- und Betriebsanleitung

Diese Einbau- und Betriebsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr JUDO Umkehrosmose-System kennenzulernen und die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Einbau- und Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, um das JUDO Umkehrosmose-System sicher, bestimmungsgemäß und wirtschaftlich zu betreiben. Sie enthält grundlegende Hinweise, die bei Installation, Betrieb sowie Instandhaltung zu beachten sind. Die Beachtung dieser Hinweise hilft, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten zu vermindern und die Zuverlässigkeit sowie die Lebensdauer Ihres JUDO Umkehrosmose-Systems zu erhöhen.

Neben der Einbau- und Betriebsanleitung und den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Sämtliche Bild-, Maß- und Ausführungsangaben entsprechen dem Tag der Drucklegung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Weiterentwicklung dienen, behalten wir uns vor. Modell- und Produktansprüche können nicht geltend gemacht werden.



#### **HINWEIS**

Die Einbau- und Betriebsanleitung muss ständig und in gut erhaltenem Zustand am Einbauort des JUDO Umkehrosmose-Systems verfügbar sein!

Alle Personen, die mit der Installation, Inbetriebnahme, Bedienung, Instandhaltung, Wartung und Reparatur des JUDO Umkehrosmose-Systems zu tun haben, müssen entsprechend qualifiziert und geschult sein und die vorliegende Einbau- und Betriebsanleitung sowie ggf. separate Einbau- und Betriebsanleitungen anderer Geräte und Anlagen genau gelesen und verstanden haben!

# 1.2 Gültigkeit der Einbau- und Betriebsanleitung

Diese Einbau- und Betriebsanleitung ist gültig für folgende Modelle:

Benennung	Modell	Best Nr.
JUDO Umkehrosmose-System	Bioquell®-PURE	8200390

Tab. 1: Ausführungen

#### 1.3 CE-Erklärung

Die gültige CE-Erklärung kann beim Hersteller angefordert werden.

#### 1.4 Gewährleistung

Die Gewährleistung wird im Sinne unserer allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen nur übernommen, wenn

- das JUDO Umkehrosmose-System ausschließlich zur bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt wird und dessen Anlagenkomponenten nicht geöffnet, manipuliert oder in einer anderen Art und Weise unsachgemäß behandelt werden.
- Schutzeinrichtungen eingesetzt und diese nicht manipuliert oder entfernt werden,
- die Betriebsbedingungen den technischen Spezifikationen entsprechen,
- die Inspektion und Wartung nach EN 806-5:2012 sowie EN 14743 durchgeführt wird,
- Reparaturen ausschließlich mit Original-Ersatzteilen und nur durch den JUDO Kundendienst oder autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden,
- alle Arbeiten nur durch qualifiziertes und autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.

Neben den AGB der JUDO Wasseraufbereitung GmbH gilt es, Folgendes zu beachten:

- Der Käufer hat den ausgelieferten Umfang auf Vollständigkeit und Unversehrtheit der Bestandteile, in Verbindung mit der Bestellung zu überprüfen!
- Der Käufer hat erkennbare Mängel innerhalb einer Frist von 8 Tagen ab Empfang der Ware, versteckte Mängel innerhalb von 8 Tagen ab deren Feststellung, schriftlich anzuzeigen!
- Bei Anlieferung des Produkts müssen fehlende Teile, sowie fehlende fachtechnische Unterlagen oder Materialien, ebenfalls innerhalb von 8 Tagen ab Erhalt der sonstigen Waren angezeigt werden!

#### 1.5 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das JUDO Umkehrosmose-System erzeugt aus normalem Leitungswasser ein reines Trinkwasser und entfernt dabei neben der unerwünschten Wasserhärte nahezu alle organischen Wasserinhaltsstoffe und weitere Schadstoffe. Das Kompaktgerät ist zum Einsatz in klarem, farblosem, eisen- und manganfreiem Leitungswasser geeignet

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört ebenso das Lesen dieser Einbau- und Betriebsanleitung, das Einhalten aller darin enthaltenen Sicherheitsbestimmungen und Hinweise sowie die Durchführung der Inspektions- und Wartungsarbeiten in den vorgeschriebenen Zeitintervallen.

#### **ACHTUNG**

Andere Verwendungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und sind nicht zulässig! Für daraus resultierende Schäden haftet die JUDO Wasseraufbereitung GmbH nicht, das Risiko trägt allein der Betreiber!



#### **HINWEIS**

Nur für den Betrieb in geschlossenen Räumen vorgesehen!

## 1.6 Transport, Lagerung, Entsorgung

#### 1.6.1 Transport

#### **VORSICHT**



Das JUDO Umkehrosmose-System vorsichtig aufrecht transportieren, nicht umwerfen, nicht bei Frostgefahr transportieren sowie vor grober Staub- und Schmutzeinwirkung schützen!

# 1.6.2 Lagerung der Anlage

#### **VORSICHT**



Trockener, frostsicherer Lagerort mit nicht aggressiver Atmosphäre! Vor grober Staub- und Schmutzeinwirkung schützen sowie UV-Strahlung und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden! Zulässige Lagertemperatur: +4 °C bis +40 °C!

## 1.6.3 Entsorgung

## Verpackung



#### **HINWEIS**

Die Verpackung ist sortenrein zu entsorgen!

Pappe und Karton zum Altpapier und Folien in die Wertstoffsammlung geben.

# Altgeräte Entsorgung



#### **HINWEIS**

Altgeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden! Elektrische und elektronische Komponenten dürfen nicht übe

Elektrische und elektronische Komponenten dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden! Materialgruppen sind getrennt nach Stoffgruppen, fachgerecht vom Verbraucher zu entsorgen! Für die Entsorgung von Materialgruppen und Betriebsmittel sind die im Betreiberland und an der Einsatzstelle geltenden gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten!

#### 2 Sicherheit

Warn- und Sicherheitshinweise, Restgefahrenschilder und Piktogramme geben dem Benutzer der Betriebsanleitung Hinweise auf mögliche Gefahren:

- Warnhinweise sind in der Betriebsanleitung gefahrbringenden Handlungen vorangestellt.
- Allgemeine Hinweise, Piktogramme und Informationen sind in der jeweiligen Handlung bzw. den betreffenden Stellen vorangestellt.
- Restgefahrenschilder, sofern Restgefahren vorhanden, sind an der Anlage angebracht.

# 2.1 Darstellung von Piktogrammen

#### Gefahrenpiktogramme

Gefahrenpiktogramme ergänzen die Warnhinweise, um die Art der Gefahr zu verdeutlichen. Folgende Gefahrenpiktogramme können in der Betriebsanleitung und an der Anlage verwendet werden:

Piktogramm	Sicherheitsaussage	Piktogramm	Sicherheitsaussage
	Allgemeines Gefahrensymbol	4	Warnung vor elektrischer Spannung

Tab. 2: Gefahrenpiktogramme

#### Gebotspiktogramme

Gebotspiktogramme zeigen Maßnahmen, die befolgt werden müssen, um die Gefahr zu vermeiden. Folgende Gebotspiktogramme können in der Betriebsanleitung und an der Anlage verwendet werden:

Piktogramm	Sicherheitsaussage	Piktogramm	Sicherheitsaussage
1	Allgemeine Informationen und Anwendertipps!		Lesen und Verstehen der Betriebs- anleitung!
	Trennung vom Netz vor Arbeiten an der Anlage!		

Tab. 3: Gebotspiktogramme

### Allgemeine Piktogramme

Allgemeine Piktogramme geben zusätzliche Tipps und Hilfestellungen und sollen bestimmte gegbenheiten an Ort und Stelle verdeutlichen.

Folgende allgemeine Piktogramme können in der Betriebsanleitung und an der Anlage verwendet werden:

Piktogramm	Aussage	Piktogramm	Aussage
	Nur für den Betrieb in geschlosse- nen Räumen vorgesehen!		Recycling von Verpackungen
	Fachgerechte Entsorgung von Altwaren und Betriebsmitteln!		

Tab. 4: Allgemeine Piktogramme

#### 2.2 Darstellung von Warnhinweisen

#### Gefahrenklassen

Zur Kennzeichnung von Gefahren für Personen- und Sachschäden werden in der Betriebsanleitung vier Gefahrenklassen verwendet.

Die Gefahrenklassen sind durch Piktogramme und Signalwörter gekennzeichnet. Wenn mehrere Gefahren gleichzeitig auftreten können, stehen die Warnhinweise getrennt nacheinander. Die höchste Gefahrenklasse wird dabei zuerst genannt.

#### Gefahr von Personenschäden

Zur Kennzeichnung von Gefahren für Personenschäden werden in der Betriebsanleitung Warnhinweise der folgenden Gefahrenklassen verwendet:

Klasse		Farbe	Risiko
<u>^</u>	GEFAHR	Signalrot	GEFAHR kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder schwerer Verletzung führt, wenn sie nicht vermieden wird.
	WARNUNG	Orange	WARNUNG kennzeichnet eine Gefahr, die zu Tod oder schwerer Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT	Gelb	VORSICHT kennzeichnet eine Gefahr, die zu Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

Tab. 5: Gefahr von Personenschäden

#### Gefahr von Sachschäden

Zur Kennzeichnung von Gefahren für Sachschäden wird in der Betriebsanleitung die folgende Gefahrenklasse verwendet:

Klasse	Farbe	Risiko
ACHTUNG	Blau	ACHTUNG kennzeichnet Maßnahmen zur Vermeidung von Sachschäden.

Tab. 6: Gefahr von Sachschäden

#### **Allgemeiner Hinweis**

Um bestimmten Inhalten eine höhere Bedeutung zu geben, werden diese als Hinweis wie folgt hervorgehoben:



#### **HINWEIS**

Hinweise können individuell an der jeweiligen Stelle angebracht werden und sollen eine Information als wichtige Information hervorheben!

#### 2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

#### WARNUNG



Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise ist zu unterlassen!

Die Nichtbeachtung dieser Einbau- und Betriebsanleitung und deren Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für Umwelt und JUDO Umkehrosmose-System zur Folge haben!

Die Sicherheitshinweise berücksichtigen nicht

- Zufälligkeiten und Ereignisse, die bei Installation, Betrieb und Wartung auftreten können,
- ortsbezogene Sicherheitsbestimmungen, für deren Einhaltung auch seitens des hinzugezogenen Montagepersonals - der Betreiber verantwortlich ist.

#### WARNUNG



Umbauten und Veränderungen am JUDO Umkehrosmose-System sowie Manipulationen von Gerätekomponenten sind aus Sicherheitsgründen verboten!

Ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers keine Veränderungen, An- oder Umbauten vornehmen, welche die Sicherheit beeinträchtigen könnten!

Niemals Sicherheitseinrichtungen entfernen oder durch Veränderungen am JUDO Umkehrosmose-System außer Kraft setzen!

Die Sicherheitshinweise dieser Einbau- und Betriebsanleitung müssen unbedingt beachtet werden! Das JUDO Umkehrosmose-System ausschließlich mit ordnungsgemäß geschlossenen Deckeln und Abdeckungen aller Gerätekomponenten betreiben!

Einwandfreie Funktion des JUDO Umkehrosmose-Systems ist nur gewährleistet, wenn Original-Ersatzteile und Komponenten in der in dieser Einbau- und Betriebsanleitung beschriebenen Kombination verwendet werden, sonst besteht die Gefahr einer Fehlfunktion oder Beschädigung! Reparaturen nur durch autorisiertes Fachpersonal durchführen lassen!

Alle Arbeiten an elektrischen Anlagenkomponenten dürfen nur durch qualifiziertes und konzessioniertes Elektrofachpersonal ausgeführt werden!

Die elektrischen Anlagenkomponenten sind regelmäßig zu überprüfen!

Lose Verbindungen sind sofort zu befestigen und beschädigte Gerätekomponenten sofort zu ersetzen!

#### **WARNUNG**



Bei Störungen Wasser- und Stromzuführung abstellen.

#### VORSICHT



Gerät von Kindern fernhalten.

#### **ACHTUNG**

Wird das Gerät länger als 24 Stunden nicht gebraucht, Wasser- und Stromzuführung abstellen.



#### **HINWEIS**

Die Einbau- und Betriebsanleitung muss ständig und in gut erhaltenem Zustand am Einbauort des JUDO Umkehrosmose-Systems verfügbar sein.

Separate Einbau- und Betriebsanleitungen von Systemkomponenten und anderen Geräten und Anlagen sind ebenfalls zu beachten!



#### **HINWEIS**

Alle Personen, die mit der Installation, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung des JUDO Umkehrosmose-Systems zu tun haben, müssen entsprechend qualifiziert und geschult sein und die vorliegende Einbau- und Betriebsanleitung sowie separate Einbau- und Betriebsanleitungen von Systemkomponenten und anderen Geräten und Anlagen genau gelesen und verstanden haben!

#### 2.4 Sicherheitshinweise für elektrische Arbeiten

#### **GEFAHR**



#### Elektrischer Schlag durch Arbeiten an spannungsführenden Komponenten

Tod oder schwere Verletzungen sind die Folge.

- ► Vor Arbeiten an spannungsführenden Komponenten Netzspannung abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- ▶ Alle Arbeiten, die ggf. unter Spannung durchgeführt werden müssen, dürfen nur durch qualifiziertes und konzessioniertes Elektrofachpersonal ausgeführt werden!

# **ACHTUNG**

Sicherstellen, dass elektronische bzw. elektrische Anlagenkomponenten nicht durch z.B. Spritzwasser beschädigt werden!



#### **HINWEIS**

Spannungsversorgung vor Arbeiten an Anlagenkomponenten abschalten!

#### 2.5 Sicherheitshinweise für mechanische Arbeiten

#### **VORSICHT**



Vor Reinigungs-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten sicherstellen, dass das JUDO Umkehrosmose-System hydraulisch drucklos ist!



#### **HINWEIS**

Diese Tätigkeiten dürfen nur durch den JUDO-Kundendienst bzw. entsprechende Fachkräfte getätigt werden, die das Gesamtsystem des Geräts und dessen Umfeld kennen und verstehen!

#### 2.6 Produktsicherheit

Das Produkt entspricht beim Inverkehrbringen dem Stand von Wissenschaft und Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln. Das Produkt muss gemäß den Angaben der bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt werden. Restgefahrenschilder und Piktogramme sind an Gefahrenstellen der Anlage angebracht. Das Produkt darf ohne ausdrückliche Zustimmung der JUDO Wasseraufbereitung GmbH weder konstruktiv noch sicherheitstechnisch verändert werden. Veränderungen dieser Art durch den Betreiber am Produkt oder in dessen Auftrag führen zum Erlöschen der Konformitätserklärung. Falls der Betreiber des Produkts Veränderungen dieser Art durchführt oder durchführen lässt, muss durch den Betreiber oder den Beauftragten die Konformität neu bewertet und erklärt werden.

#### 2.7 Pflichten des Betreibers

Der Betreiber des JUDO Umkehrosmose-Systems ist für folgendes verantwortlich:

- Das Produkt darf nur durch qualifiziertes Personal betrieben werden, die Qualifikation muss gewährleistet sein.
- Beim Betreiben des Produkts müssen die Angaben dieser Betriebsanleitung eingehalten werden. Dies gilt sinngemäß für alle Komponenten und auswechselbaren Bauteile des Produkts.
- Die geltenden Gesetze, Richtlinien und Vorschriften müssen eingehalten werden.
- Ohne Zustimmung des Herstellers dürfen keine Umbauten oder Veränderungen am Produkt durchgeführt werden.
- Alle Umbauten und Veränderungen müssen sicherheitstechnisch überprüft und dokumentiert werden.
- Durchführung der Inspektion sowie Veranlassung regelmäßiger Wartung in den vorgeschriebenen Intervallen (EN 806-5 sowie EN 14743 beachten).
- Ständige Verfügbarkeit der Einbau- und Betriebsanleitung.
- Regelmäßige Sichtkontrollen des JUDO Umkehrosmose-Systems entsprechend den Einsatzbedingungen und des Gefährdungspotentials zur Vorbeugung von Undichtigkeiten und Beschädigungen sowie Überprüfung des ordnungsgemäßen Betriebes durchführen.

# 3 Produktangaben

#### 3.1 Lieferumfang

JUDO Umkehrosmose-System bestehend aus:

- Umkehrosmose-System
- Je 1 Stück: RO-Membran, Filterkartusche, PP + Aktivkohle, Filterkartusche, T33/Aktivkohle aus Kokosnussschale
- Wasserhahn mit Zubehör
- Einbau- und Betriebsanleitung



#### **HINWEIS**

Prüfen Sie den ausgelieferten Umfang auf Vollständigkeit und Unversehrtheit der Bestandteile in Verbindung mit Ihrer Bestellung!

Transport und Auslieferung erfolgen in komplettem Zustand!

Erkennbare Mängel müssen innerhalb einer Frist von 8 Tagen ab Empfang der Ware, versteckte Mängel innerhalb von 8 Tagen ab deren Feststellung, schriftlich angezeigt werden!

Bei Anlieferung des Produkts müssen fehlende Teile, sowie fehlende fachtechnische Unterlagen oder Materialien, ebenfalls innerhalb von 8 Tagen ab Erhalt der sonstigen Waren angezeigt werden!

# 3.1.1 Erweitertes Zubehör im Lieferumfang

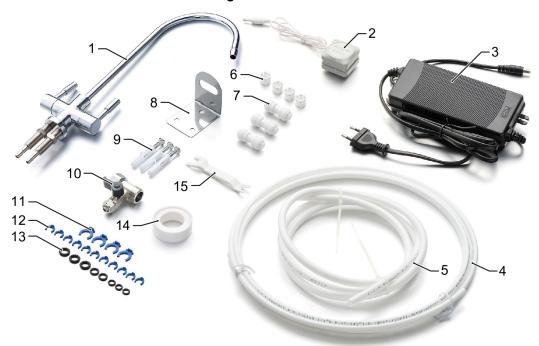


Abb. 1: Erweitertes Zubehör

- 1 Wasserhahn
- 2 Leckagesensor
- 3 Netzteil mit Adapter
- 4 PE-Schlauch 1/4"
- 5 PE-Schlauch 3/8"
- 6 Schlauchklemmen
- 7 Schnelladapter, Kupplung gerade
- 8 Montagewinkel Wasserhahn

- 9 Schrauben mit Dübel für Montagewinkel
- 10 T-Ventil Wasser Eingang
- 11 Sicherungsclips 1/4"
- 12 Sicherungsclips 3/8"
- O-Ring Dichtungssatz (1/4", 3/8")
- 14 Teflonband
- 15 Montagewerkzeug

#### 3.2 Ersatzteile

Benennung	BestNr.
E-Teil Membrankartusche (Bioquell®-PURE)	2470115
E-Teil Filterkartusche (Bioquell®-PURE)	2470116
E-Teil Nachfilterkartusche (Bioquell®-PURE)	2470119

Tab. 7: Ersatzteile

#### 3.3 Funktionsschema

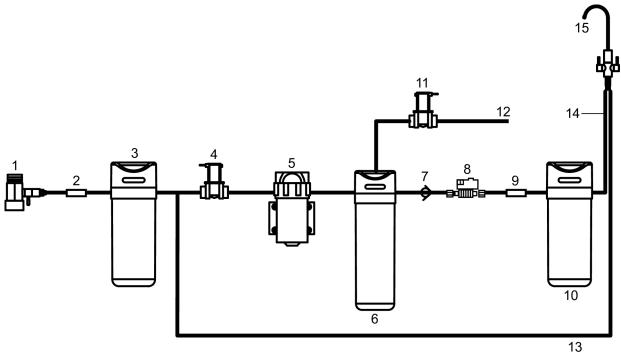


Abb. 2: Funktionsschema

- 1 T-Ventil, Wasser Eingang
- 2 Eingang Sensor TDS\*-Messung
- 3 PP + Aktivkohlefilter Kartusche
- 4 Elektro-Magnetventil, Wasser Eingang
- 5 Druckerhöhungspumpe
- 6 RO\*\*-Membran Kartusche
- 7 Rückschlagventil
- 8 Hochdruckventil

- 9 Ausgang Sensor TDS\*-Messung
- 10 T33/Aktivkohlefilter aus Kokosnussschale
- 11 Spülventil
- 12 Abwasser
- 13 Gefiltertes Wasser
- 14 Entsalztes Wasser (Permeat)
- 15 Wasserhahn

# 3.3.1 Funktionsbeschreibung

Das Umkehrosmose-System erzeugt in drei Stufen aus normalem Leitungswasser ein reines Trinkwasser und entfernt dabei neben der unerwünschten Wasserhärte nahezu alle organischen Wasserinhaltsstoffe und weitere Schadstoffe.

#### Stufe 1

Der PP + Aktivkohlefilter entfernt Schmutzpartikel, Zersetzungsstoffe, Ablagerungen, Sand und andere Partikel um die RO-Membrane zu schützen.

#### Stufe 2

Die Umkehrosmose Membran entfernt mit einer Filterfeinheit von 0,0001 µm Bakterien, Viren, Medikamente und andere gesundheitsgefährdende Substanzen sowie Schwermetalle und Pestizid-Rückstände.

#### Stufe 3

Der T33/Aktivkohlefilter entfernt Gerüche und verbessert den Geschmack des Trinkwassers.

# 3.4 Übersicht

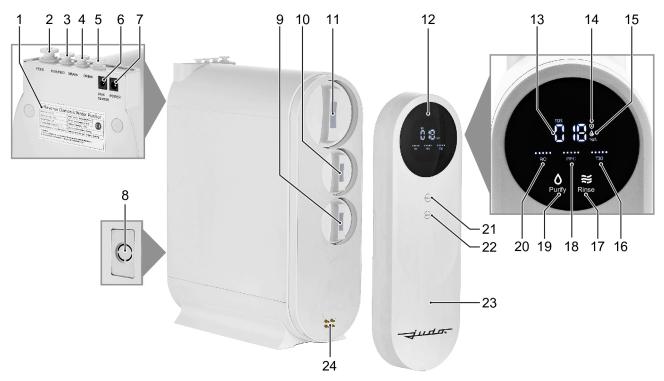


Abb. 3: Übersicht

, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	2. Oboroion		
1	Typenschild	13	Anzeige Ausgang TDS-Wert
2	Anschluss Eingang Wasserzuführung (FEED)	14	Anzeige Leckage
3	Anschluss Ausgang Trinkwasser (PURIFIED)	15	Anzeige Störung
4	Anschluss Ausgang Abwasser (DRAIN)	16	Anzeige Restkapazität T33/Aktivkohlefilter aus Kokosnussschale
5	Anschluss Ausgang entsalztes Wasser (DRINK)	17	Anzeige Gerät spülen (Rinse)
6	El. Anschluss Leckage Sensor (LEAK SENSOR)	18	Anzeige Restkapazität PP + Aktivkohlefilter Kartusche
7	El. Anschluss Netzteil (POWER)	19	Anzeige Gerät reinigen (Purify)
8	Öffnung Tonsignalausgabe	20	Anzeige Restkapazität RO-Membran Kartusche
9	Kartusche T33/Aktivkohlefilter aus Kokosnussschale	21	Taste "Reset"
10	Kartusche PP + Aktivkohlefilter	22	Taste "Select"
11	Kartusche RO-Membran (Umkehrosmose Membran)	23	Geräte-Frontblende mit Display und Bedienfeld
12	Display	24	Elektrische Kontakte, Verbindung zur Geräte-Frontblende

# 3.5 Technische Daten

Leistungsdaten			Bioquell-PURE
Durchfluss Permeat		[L/min]	1,3
Durchfluss filtriertes Wasser		[L/min]	5*
Kapazität der Patronen ca.		[L]	4000*
Wasserdruck		[bar]	1-4
Wassertemperatur		[C°]	+4 bis +30
Elektrische Daten			
Spannungsversorgung (über Adapter)	In	[VAC]	100-240
	111	[Hz]	50/60
	Out	[VDC]	24
Vorgaben Aufstellort			
Temperaturbereich		[C°]	+4 bis +40
Luftfeuchtigkeit		[%]	<90
Maße			
Gerät L/B/H		[mm]	375/142/439

Tab. 8: Technische Daten

<sup>\*</sup> Die angegebenen Leistungswerte sind abhängig von der Wasserqualität und -temperatur.

#### 4 Anschließen



#### **HINWEIS**

Die Installation sollte ausschließlich durch den JUDO-Kundendienst oder eine autorisierte Fachfirma ausgeführt werden!

Separate Einbau- und Betriebsanleitungen anderer Geräte, Anlagen und Systemkomponenten sind zu beachten!



#### **HINWEIS**

Vor dem Anschließen alle Bauteile auf Beschädigungen prüfen! Nur unbeschädigte Bauteile verwenden.



#### **HINWEIS**

Umgebungstemperatur am Einbauort beachten. Gerät nur bei Temperaturen zwischen +4°C bis +40°C betreiben!



#### **HINWEIS**

Nur für den Betrieb in geschlossenen Räumen vorgesehen!

#### 4.1 Voraussetzungen für einen sicheren Anschluss

- Das Gerät ist mit einer Druckerhöhungspumpe ausgestattet und darf nur mit sauberem Trinkwasser betrieben werden.
- Nur mit dem im Lieferumfang befindlichen Netzanschlussadapter betreiben.
- Der Aufstellort muss sauber, eben und fest sein.
- Vor direktem Sonnenlicht, hoher Luftfeuchtigkeit, starker Hitze und explosiven Stoffen schützen.
- Kein unsicheres elektrisches Zubehör verwenden.

#### **GEFAHR**



Nicht in der Nähe von brennbaren- und explosiven Stoffen betreiben.

# **GEFAHR**

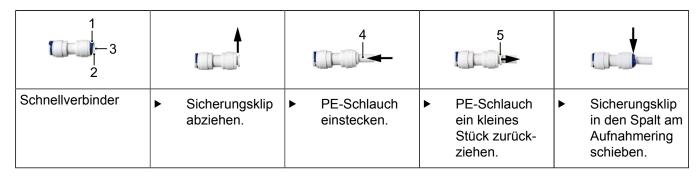


Müssen Befestigungslöcher in eine Wand gebohrt werden, unbedingt sicherstellen, dass sich in der Wand keine Wasserleitungen, Stromkabel oder Gasleitungen befinden!

#### 4.2 Schlauch-Schnellverbinder

Mit den Schlauch-Schnellverbindern können die beigelegten PE-Schläuche ohne Werkzeug miteinander verbunden werden.

#### PE-Schläuche mit Schnellverbinder verbinden



#### PE-Schläuche von Schnellverbinder trennen



- 1 Sicherungsklip (blau)
- 2 Aufnahmering
- 3 Einführung PE-Schlauch

- 4 PE-Schlauch
- 5 Spalt für Sicherungsklip

# 4.3 Filterkartuschen einsetzen



Abb. 4: Installation der Filterkartuschen

- 1 RO-Membran
- 2 Filterkartusche, PP + Aktivkohle
- 3 Filterkartusche, T33/Aktivkohle aus Kokosnussschale

- ► Kartuschen aus der Transportverpackung entnehmen und Schutzfolie entfernen.
- ► Kartusche, Anordnung wie im Bild dargestellt, in das Gerät einführen und durch Drehen in Uhrzeigerrichtung befestigen.

#### 4.4 Wasseranschluss

#### 1. T-Ventil am Wasserzulauf anschließen

- Anschlussstelle reinigen.
- Wasserzulaufventil schließen.
- Anschluss Wasserhahn entfernen.
- ▶ T-Ventil am Wasserzulauf anschließen.
- Anschluss Wasserhahn am T-Ventil anschließen.

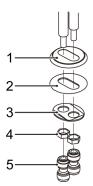
#### **ACHTUNG**

Schraubverbindungen immer mit Teflon-Dichtband oder O-Ring-Dichtung abdichten um Undichtigkeit zu vermeiden.

#### 2. Wasserzulauf am Gerät anschließen

- ▶ Eine Seite des PE-Schlauch am T-Ventil anschließen.
- Andere Seite des PE-Schlauch am Anschluss Eingang Wasserzuführung (FEED) anschließen.

# 3. Wasserhahn einbauen



- An der vorgesehenen Einbaustelle ein Loch mit Ø 29 mm bohren.

  (Alternativ kann der Wasserhahn mit dem Winkelblech frei befestigt werden)
- Wasserhahn entsprechend der Abbildung befestigen.
- 1 Befestigungsplatte
- 2 Auflagepad
- 3 Ovale Platte
- 4 Sechskant Muttern
- 5 Schnellverbinder

#### 4. Ausgang für gerenigtes Wasser (DRINK) anschließen

- ▶ 1/4" Schnellverbinder auf einer Seite der Anschlüsse am Wasserhahn anschließen.
- Abstand zwischen Anschluss am Wasserhahn und Ausgang PURIFIED messen.
- ▶ 1/4" PE-Schlauch auf passender Länge kürzen.
- ▶ PE-Schlauch am Ausgang PURIFIED und am Schnellverbinder am Wasserhahn anschließen.

#### 5. Ausgang für Trinkwasser (PURIFIED) anschließen

- ▶ 1/4" Schnellverbinder auf der anderen Seite der Anschlüsse am Wasserhahn anschließen.
- ▶ Abstand zwischen Anschluss am Wasserhahn und Ausgang DRINK messen.
- ► 1/4" PE-Schlauch auf passender Länge kürzen.
- ▶ PE-Schlauch am Ausgang DRINK und am Schnellverbinder am Wasserhahn anschließen.

#### 6. Ausgang Abwasser (DRAIN) anschließen

- ▶ 1/4" PE-Schlauch am Ausgang DRAIN anschließen.
- Abstand zwischen Ausgang DRAIN und Anschluss am Abwasserkanal messen.
- ▶ PE-Schlauch auf passender Länge kürzen.
- ▶ PE-Schlauch zum Abwasserkanal verlegen und anschließen.
- PE-Schlauch entsprechend befestigen um ein Lösen vom Anschluss am Abwasserkanal zu verhindern.

#### 7. Filterkartuschen spülen

#### **ACHTUNG**

Vor dem Spülen alle Filterkartuschen in das Gerät einsetzen (siehe Kap. Filterkartuschen einsetzen)



#### **HINWEIS**

Vor dem Spülen den elektrischen Anschluss prüfen! Filterkartuschen vor dem ersten Gebrauch spülen!

#### PP + Aktivkohlefilter spülen

- ▶ Am Wasserhahn den Hebel für gereinigtes Wasser öffnen.
- Zum Spülen der Kartusche das Wasser 10 20 Minuten fließen lassen bis das Wasser klar aus dem Wasserhahn läuft.
- Hebel für gereinigtes Wasser schließen.

#### T33/Aktivkohlefilter Filter spülen

- ▶ Am Wasserhahn den Hebel für Trinkwasser öffnen.
- ➤ Zum Spülen der Kartusche das Wasser 10 20 Minuten fließen lassen bis das Wasser klar aus dem Wasserhahn läuft.
- ▶ Hebel für Trinkwasser schließen.

#### 4.4.1 Erstinbetriebnahme

Beim ersten Gebrauch den Wasserhahn und das Eingangsventil öffnen. Läuft nun Wasser, den Wasserhahn für 30 Minuten wieder schließen. In dieser Zeit das System auf Leckagen untersuchen. Sind keine Leckagen vorhanden, kann das Umkehrosmose-System normal benutzt werden.

Bei regelmäßiger Verwendung, bleibt das Gerät am Stromnetz angeschlossen und das Wasser kann über das Öffnen und Schließen des Wasserhahns angefordert werden.

Wurde das Gerät jedoch längere Zeit nicht verwendet, müssen die Filterkartuschen, wie im Kapitel *Wasseranschluss, Schritt 7* beschrieben, vor der erneuten Verwendung gespült werden.

#### 4.5 Elektrischer Anschluss

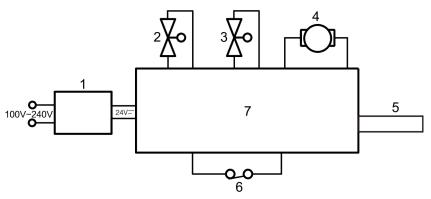


Abb. 5: Elektroschema

- 1 Netzteil
- 2 Elektro-Magnetventil, Wasser Eingang
- 3 Spülventil
- 4 Druckerhöhungspumpe

- 5 Ausgang Sensor TDS\*-Messung
- 6 Hochdruckventil
- 7 Bedienstelle
  - \* TDS = Total Dissolved Solids (Summe der gelösten Feststoffe im Wasser)

#### 5 Betrieb

Beim Anschluss an das Stromnetz ertönt ein einmaliges Tonsignal und das Gerät geht in den Spül-Modus. Das Gerät ist mit einem LED-Display ausgestattet. Auf dem Display werden alle für den Betrieb wichtigen Informationen wie folgt angezeigt. Siehe auch Kap. Übersicht, Pos. 13 bis 20.

### Spülen (Rinse)

Bei jedem erneuten Anschluss an das Stromnetz, wird eine automatische Spülung ausgelöst.

Sollte das Gerät 72 Stunden nicht benutzt werden, wird automatisch eine Spülung ausgelöst.

Beim Spülen ist die Druckerhöhungspumpe, das Wasser-Eingangsventil und der Abwasser Ausgang in Betrieb. Der Spülvorgang wird im Display mit einem Linien-Symbol und der Information "Rinse" angezeigt.

Durch Drücken der Taste "Select" wird eine manuelle Spülung für 30 Sekunden ausgelöst.

#### Wasser filtern (Purify)

Wird der Wasserhahn geöffnet, beginnt das Gerät das Wasser zu filtern. Hierbei ist die Druckerhöhungspumpe und das Wasser-Eingangsventil in Betrieb. Der Filtervorgang wird im Display mit einem Tropfen-Symbol und der Information "Purify" angezeigt.

#### Leckage (Leak)

Bei einer Leckage wird auf dem Display das Schild-Symbol rot angezeigt, zusätzlich ertönt ein 6 Sekunden langer Alarmton.

Nach Beheben der Leckage kann das Gerät wieder durch Eistecken des Netzkabels in Betrieb genommen werden.

#### Störung (Fault)

Bei einer dauerhaften Filterung oder Spülung über einen Zeitraum von 20 Minuten wird auf dem Display das Störungssymbol rot angezeigt, zusätzlich ertönt ein 6 Sekunden langer Alarmton.

Nach Beheben der Störung kann das Gerät wieder durch Eistecken des Netzkabels in Betrieb genommen werden.

#### Standzeit der Filterkartuschen

Die Standzeit der einzelnen Filterkartuschen (RO, PPC, T33) wird auf dem Display mit einem Balken, bestehend aus 5 leuchtenden Punkten, angezeigt. Mit zunehmender Betriebszeit nehmen die leuchtenden Punkte ab. Ist der letzte Leuchtpunkt erreicht ertönt ein 10 Sekunden langer Alarmton. Danach ertönt drei mal jede halbe Stunde ein weiterer Alarmton.

Standzeit der Filterkartuschen, siehe Kap. Austauschzeiten der Filterkartuschen.

#### Filterkartuschen austauschen

Um eine Filterkartusche auszutauschen muss, während ein Alarmton ertönt, die Taste "Reset" drei Sekunden gedrückt werden. Danach befindet man sich im Austausch-Modus. Die auzutauschende Filterkartusche durch Drücken der Taste "Select" anwählen. Nach Auswählen der Filterkartusche die Taste "Reset" für 3 Sekunden drücken bis ein Tonsignal ertönt.

#### 5.1 Austauschzeiten der Filterkartuschen

Filterkartusche	PP + Aktivkohlefilter	RO-Membrane	T33/Kokosnuss Aktivkohlefilter
Austauschzeit*	6 Monate	18 Monate	12 Monate

Tab. 9: Austauschzeiten der Filterkartuschen



#### **HINWEIS**

\*Die genaue Austauschzeit der einzelnen Filterkartuschen ist generell abhängig von der vor Ort vorherrschenden Wasserqualität und -temperatur sowie dem individuellen Gebrauch des Geräts. Die in der Tabelle angegebenen Austauschzeiten sind nur Annäherungswerte.



#### **HINWEIS**

Den PP + Aktivkohlefilter abhängig von der Eingangs-Wasserqualität entsprechend austauschen.

Falls sich der TDS-Wert im Wasser kurzfristig erhöht, muss die RO-Membrane früher ausgetauscht werden.

Die T33 Filterkartusche ist für die Verbesserung der Wasserqualität zuständig. Lässt die Wasserqualität nach oder ist die Standzeit der Kartusche abgelaufen, muss die Kartusche ausgetauscht werden.

#### 5.2 Filterkartuschen austauschen



#### **HINWEIS**

Um eine effektive und effiziente Filterung des Wassers und um eine gleichmäßig hohe Wasserqualität zu erhalten, bitte die Filterkartuschen entsprechend der Vorgaben in dieser Anleitung austauschen.



#### **HINWEIS**

Filterkartuschen nicht gleichzetig sondern nacheinander austauschen! Beim Einsetzen auf passenden Sitz achten!



#### **HINWEIS**

Die Austauschzeiten der Filterkartuschen ist unterschiedlich und jeweils abhängig von Ort, Wasserqualität, Jahreszeit und Betriebszeit.

Bitte die Filterkartuschen jeweils unter Berücksichtigung der tatsächlichen Nutzung austauschen.

- ► Eingang Wasser T-Ventil schließen.
- Netzanschlusskabel vom Stromnetz trennen.
- Wasserhahn öffnen und warten bis Restwasser abgelaufen ist.
- ▶ Geräte-Frontblende nach vorne vom Gerät abnehmen.
- ► Entsprechende Filterkartusche entnehmen und durch Neue ersetzen, wie in Kap. Filterkartuschen einsetzen, beschrieben.

# 6 Störungen

Störung	Ursache	Behebung
	PE-Schlauch ist geknickt	PE-Schlauch knickfrei verlegen
	Eingang T-Ventil ist geschlossen	Eingang T-Ventil öffnen
Mania adarkain Massaufkas	Wasserversorgung ist abgestellt	Warten bis Wasserversorgung hergestellt ist
Wenig oder kein Wasserfluss	PP + C Filterkartusche ist verstopft	PP + C Filterkartusche austauschen
	Wasserdruck ist zu gering	Wasserdruck erhöhen
	Eingangs Wassertemperatur ist geringer als erforderlich	Wassertemperatur erhöhen
	Keine Stromversorgung	Stromversorgung prüfen
	Netzanschlussadapter defekt	Netzanschlussadapter austauschen
Gerät ohne Funktion	Geringe Wasserzufuhr	Wasserzufuhr prüfen. Ist Wasserzufuhr in Ordnung, Netzstecker einstecken
	Gerät längere Zeit nicht verwendet	Filterkartuschen fünf Minuten spülen. Wenn keine Verbesserung, Filterkar- tuschen austauschen
Wassergeschmack ist schlecht	Schlechte Zulauf Wasserqualität	Zulauf Wasserqualität prüfen
	Filterkartuschen seit langer Zeit nicht mehr ausgetauscht	Filterkartuschen austauschen
	Leistung und Spannung passen nicht	JUDO Kundendienst anfordern
Gerät macht Geräusche während Betrieb	Wasserzufluss zu gering	Wasserzufluss erhöhen
Denien	Netzanschlussadapter defekt	JUDO Kundendienst anfordern
	Druckerhöhungspumpe defekt	JUDO Kundendienst anfordern

Tab. 10: Störungen

Kann eine Störung aufgrund der in Tabelle aufgeführten Hinweise nicht behoben werden, so ist der für Sie zuständige JUDO Kundendienst oder eine autorisierte Fachfirma anzufordern.

JUDO Kundendienst-Adressen befinden sich auf der letzten Seite dieser Anleitung.

# 7 Pflege

# **ACHTUNG**

- Zum Reinigen des Geräts keine seifenhaltigen Mittel und Waschmittel sowie stark flüchtige Lösungsmittel wie Verdünner, Benzin und Alkohol verwenden.
   Die Verwendung dieser Mittel kann zu Rissbildungen im Gehäuse und zu Fabveränderungen führen.
- Gerät nicht in Wasser tauchen.

Gerät und Zubehörzeile nur mit einem feuchten Tuch reinigen.

# JUDO Wasseraufbereitung GmbH

- Hausanschrift -Hohreuschstraße 39 - 41 D-71364 Winnenden Tel. +49 (0)7195 / 692-0 info@judo.eu www.judo.eu

# JUDO Wasseraufbereitung AG

- Niederlassung Schweiz -Industriestrasse 15 CH-4410 Liestal Tel. +41 (0)61 906 40 50 info@judo-online.ch www.judo-online.ch

# JUDO France S.à.r.L

Niederlassung Frankreich 76 Rue de la Plaine des Bouchers (Technosud)
F-67100 Strasbourg
Tel. +33 (0)3 88 65 93 94
info@judo.fr
www.judo.fr

# JUDO Wasseraufbereitung GmbH

- Niederlassung Österreich -Josef-Sandhofer-Strasse 15 A-2000 Stockerau Tel. +43 (0)22 66 / 6 40 78 info@judo-online.at www.judo-online.at

# JUDO Wasseraufbereitung GmbH

- Niederlassung BeNeLux -Laarbeeklaan-Av. du Laerbeek 72 A1 B-1090 Bruseel-Bruxelles Tel. +32 (0)24 60 12 88 info.benelux@judo.eu www.judo.eu

Eingebaut durch:							